

LANDKREIS WESERMARSCH

Feuerwehrleute im Pech

Immer, wenn Deutschland spielte, mussten die Männer ausrücken

Von unserer Mitarbeiterin
Hannelore Johannesdotter

BERNE. Immer, wenn die Deutschen Fußball spielen, brennt es in Berne. So wurde die Freiwillige Feuerwehr jetzt bereits zum zweiten Mal unmittelbar vor einem EM-Spiel mit der deutschen Mannschaft zu einem Einsatz gerufen. War es am Sonntag vor einer Woche ein Mülltonnenbrand am Fähranleger Juliusplate, brannte es jetzt in einem Kinderzimmer in der Weserstraße.

Nach Auskunft von Ortsbrandmeister Stefan Krings war offenbar eine Deckenleuchte aus Kunststoff so heiß geworden, dass der

Kunststoff schmolz und auf ein am Boden liegendes Handtuch tropfte, das darauf hin in Brand geriet. Die Feuerwehren aus Berne und Weserdeich rückten mit fünf Fahrzeugen und 25 Kameraden an. Ein Trupp drang unter schwerem Atemschutz zum Brand vor, und konnte ihn unter minimalem Einsatz von Wasser innerhalb von Sekunden löschen. Anschließend wurde das Haus, in dem sich keine Personen mehr aufgehalten hatten, mit dem Hochleistungslüfter vom Rauch befreit werden. Die Berner Feuerwehrleute hoffen nun auf einen ruhigen Abend beim nächsten Spiel am Donnerstag gegen Portugal.